



Malteser

...weil Nähe zählt.

Tuitio fidei et obsequium pauperum



**Malteser Medizin für Menschen
ohne Krankenversicherung Duisburg**
Statistischer Jahresbericht 2021

Inhalt

Vorwort	3
Die Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung	6
Unsere Patienten	8
Menschen aus aller Welt	10
Behandlungen in der <i>MMM</i>	12
Über die Grenzen des Ruhrgebiets hinaus	14
Impressum	16

Vorwort

Vielen von uns scheint es selbstverständlich, krankenversichert zu sein. Ob gesetzlich oder privat - wir haben keine Sorge davor, zum Arzt zu gehen, weil wir uns die Behandlung nicht leisten können. In Wahrheit ist diese Sorglosigkeit jedoch ein Privileg, das längst nicht jedem zu Teil wird. Laut des Statistischen Bundesamts sind mindestens 61.000 Menschen in Deutschland nicht krankenversichert. Beitragsschulden, ungeklärte Aufenthaltstitel oder ungenügende Kenntnisse des deutschen Gesundheitssystems führen schnell zum Verlust des Versicherungsschutzes. Dies betrifft nicht nur Menschen mit Migrationsgeschichte oder sozialschwachem Hintergrund. Krankenversicherungslosigkeit ist ein gesamtgesellschaftliches Problem, das häufig übersehen wird.

Als Menschen mit regulärem Versicherungsschutz ist uns oft nicht bewusst, wie kostenintensiv viele medizinische Behandlungen sein können. Sowohl bei alltäglichen als auch chronischen oder schweren Erkrankungen erwarten wir erstklassige medizinische Versorgung ohne zusätzliche Kosten. Für Menschen ohne Krankenversicherung erweisen sich Krankheiten wie Krebs, Diabetes und selbst eine Schwangerschaft jedoch schnell als unlösbare Probleme.

In der Duisburger Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung (*MMM*) bieten die Malteser im Bistum Essen Menschen ohne Versicherungsschutz grundlegende medizinische Versorgung und Beratung. Jeden Montag und Donnerstag ist das Team aus ehrenamtlichen Ärzten, Krankenschwestern, Übersetzern und Verwaltungskräften in der ausschließlich durch Spenden finanzierten Praxis für die Patienten aus Duisburg und dem gesamten Ruhrgebiet im Einsatz.

Es freut mich, Ihnen mit diesem statistischen Jahresbericht nun einen genaueren Einblick in die Arbeit der Duisburger *MMM* gewähren zu können. Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Herzliche Grüße Ihr

Thomas Hanschen
Diözesangeschäftsführer

**Die *MMM* in Duisburg -
ein statistischer Überblick**



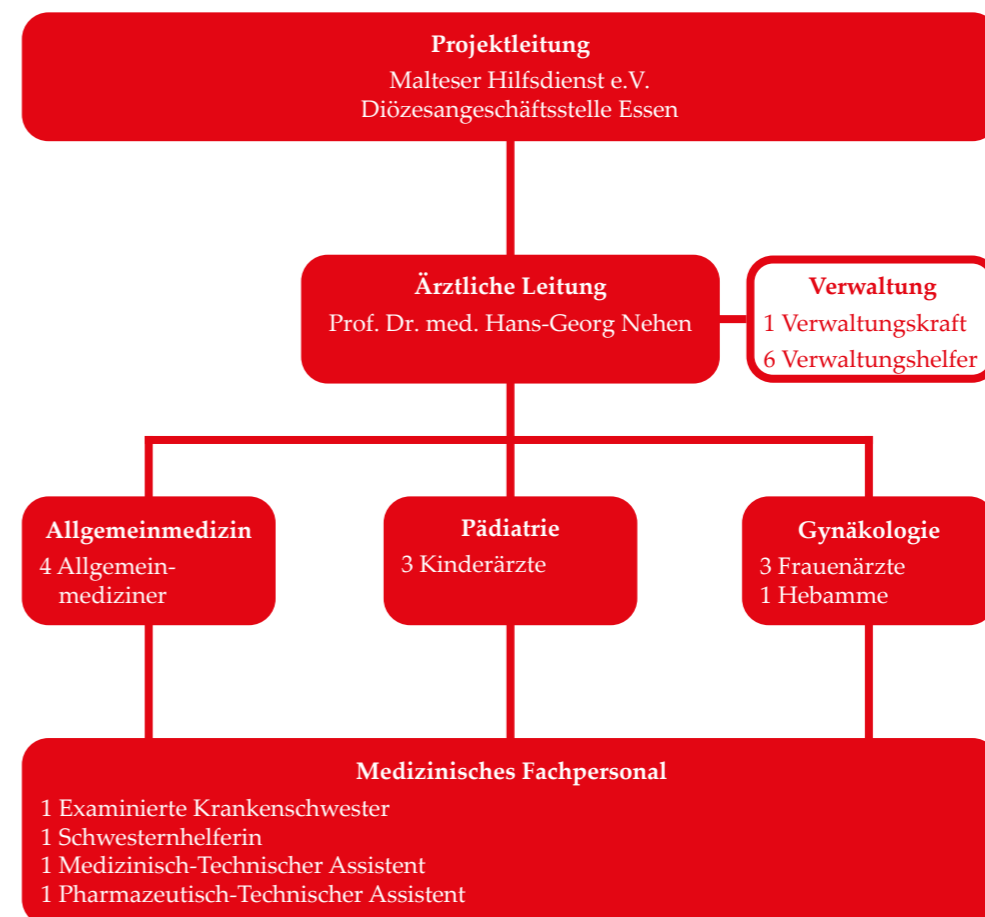
Die Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung

Die Mission der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung (MMM) in Duisburg ist es, Menschen ohne gültigen Aufenthaltstitel und ohne Krankenversicherung medizinische Versorgung und Fürsorge zu bieten. Die ehrenamtlichen Ärzte und Fachkräfte konzentrieren sich dabei vor allem auf Erstuntersuchungen und die Notfallversorgung bei plötzlichen Erkrankungen, Schwangerschaften oder Verletzungen. Die Behandlung in der MMM ist für die Patienten immer vollkommen kostenlos und anonym.

In Duisburg besteht die MMM seit 2017. Sie ist eine von insgesamt 20 vergleichbaren Einrichtungen, welche die Malteser in Deutschland betreiben. Das Team der MMM besteht aus ehrenamtlichen Ärzten aus den Fachgebieten Allgemeinmedizin, Pädiatrie und Gynäkologie. Weitere Teammitglieder sind Krankenschwestern, Hebammen und pharmazeutisch- und medizinisch-technische Assistenten. Zudem kümmern sich eine Verwaltungsfachkraft und sechs Helfer um die Verwaltung und Organisation (siehe Abb. 1).

Die Duisburger MMM ist jeden Montag von 11:00 bis 14:00 Uhr zur Schwangeren Sprechstunde und jeden Donnerstag von 10:00 bis 14:00 Uhr zur pädiatrischen und allgemeinmedizinischen Sprechstunde geöffnet. An insgesamt 71 Behandlungstagen wurden im Jahr 2021 1.773 Behandlungen an 812 Patienten durchgeführt. Daraus ergibt sich ein Durchschnitt von 25 Behandlungen pro Tag. Diese Zahlen verdeutlichen, dass die MMM für viele Menschen ein integraler Bestandteil der medizinischen Versorgung in Duisburg und dem Ruhrgebiet geworden ist.

**Abbildung 1:
Aufbau der MMM**



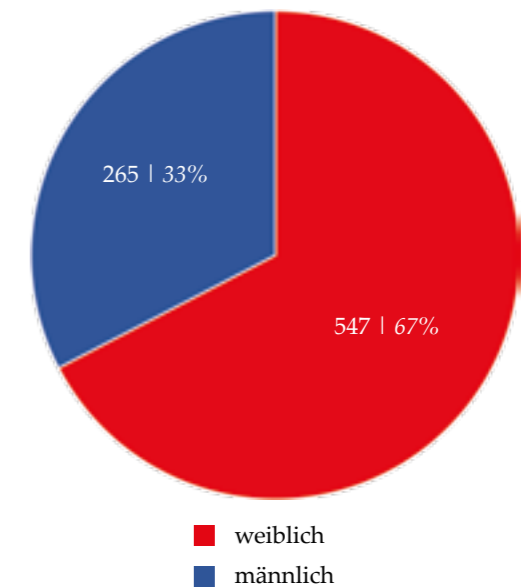
Unsere Patienten

Im Ruhrgebiet leben noch immer viele Menschen ohne Krankenversicherung. Dementsprechend ist auch das Patientenaufkommen in der Duisburger Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung unverändert hoch. Im Jahr 2021 wurden nahezu 600 Patienten neu aufgenommen (siehe Abb. 2). Weitere 221 Patienten, welche die MMM bereits in vorherigen Jahren besucht hatten, haben die medizinische Versorgung in der MMM erneut in Anspruch genommen.

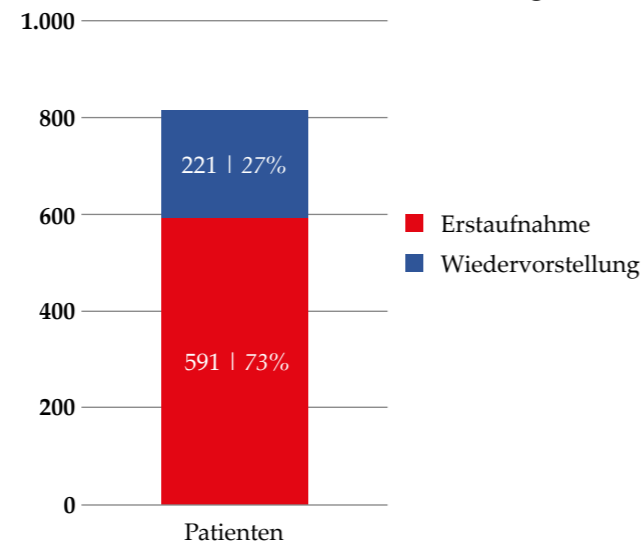
Vor allem Frauen sind oft auf kostenlose und anonyme ärztliche Behandlungen angewiesen. So waren zwei Drittel der Patienten im Jahr 2021 weiblich und ein Drittel männlich (siehe Abb. 3). Auch Kinder gehören zu den besonders schutz- und fürsorgebedürftigen Patienten der MMM. Im Jahr 2021 waren ein Viertel der Patienten Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Von diesen waren wiederum 50% Babys und Kleinkinder unter drei Jahren (siehe Abb. 4).

812
PATIENTEN
IM JAHR 2021.

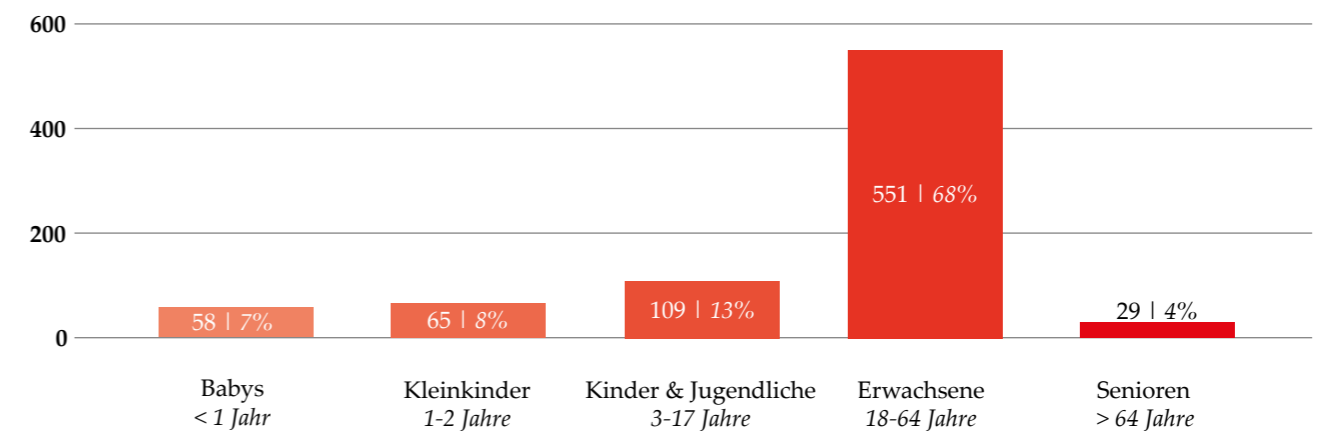
**Abbildung 3:
Weibliche und Männliche Patienten**



**Abbildung 2:
Erstaufnahmen und Wiedervorstellungen**



**Abbildung 4:
Patienten nach Altersgruppe**



Menschen aus aller Welt

Die Geschichten und Hintergründe der MMM-Patienten spiegeln die Vielfalt des Ruhrgebiets wider. So stammten die Patienten im vergangenen Jahr aus mindestens 48 verschiedenen Ländern. Die meisten unter ihnen kamen jedoch aus der EU - insbesondere Rumänien, Bulgarien und Deutschland (siehe Abb. 5, 6). Dies zeigt, dass Krankenversicherungslosigkeit keineswegs nur auf ungeklärte Aufenthaltstitel zurückzuführen ist. Die Patienten aus dem nicht-EU Ausland stammten indes vor allem aus dem Balkan, Südostasien und Westafrika.



Abbildung 5:
Patienten nach Herkunftsland

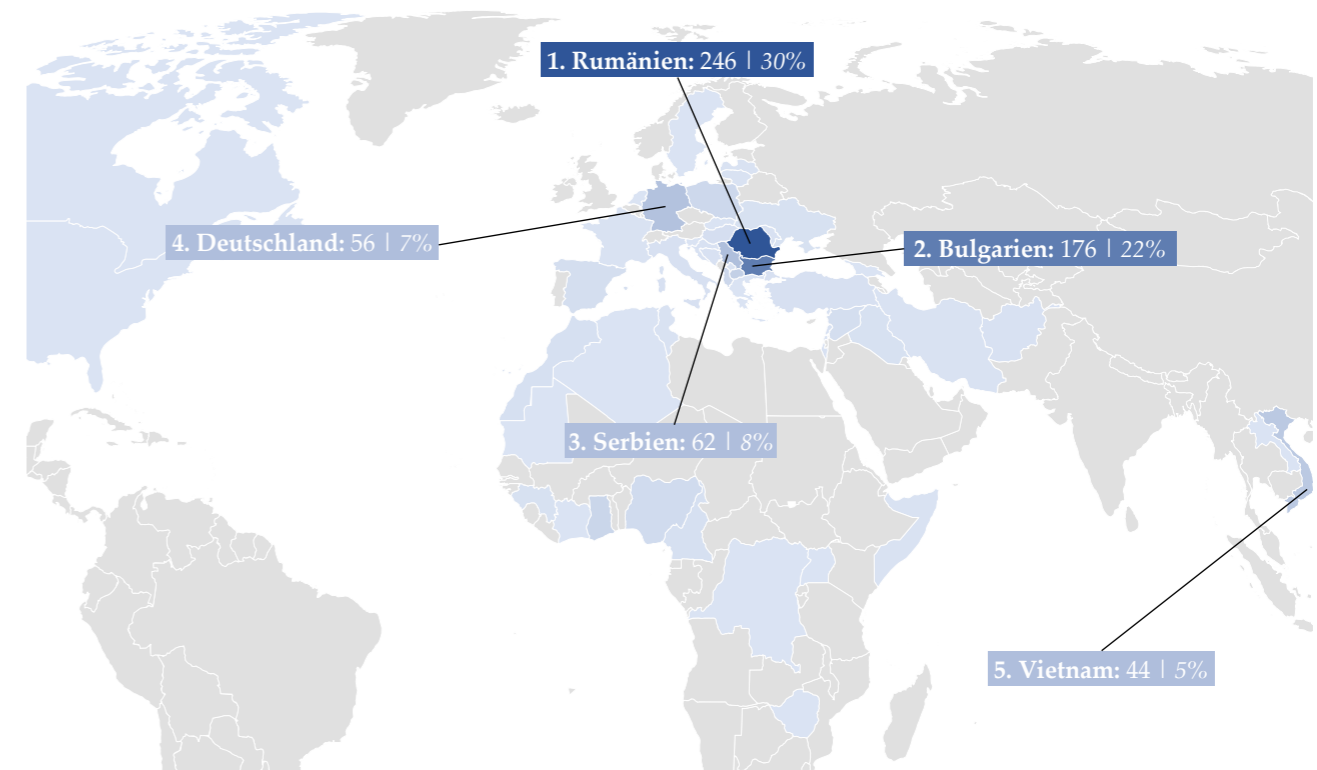


Abbildung 6:
Patienten nach Herkunftsregion

1. EU:	533 66%
2. EUROPA exkl. EU:	127 16%
3. AFRIKA:	65 8%
4. ASIEN:	49 6%
5. NAHER OSTEN:	26 3%
6. AMERIKA:	2 0,2%

61.000

**MENSCHEN IN DEUTSCHLAND
HABEN KEINE KRANKENVERSICHERUNG**
(exkl. Menschen ohne gültigen Aufenthaltstitel,
Statistisches Bundesamt)

Behandlungen in der MMM

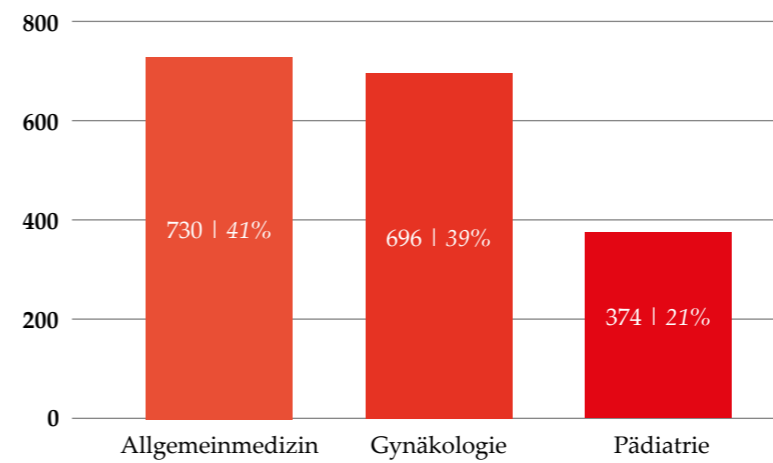
Die Praxisräume der MMM befinden sich in der Münzstraße 15-17 in der Duisburger Innenstadt. Die Praxis verfügt über zwei allgemeine, zwei pädiatrische und einen gynäkologischen Behandlungsraum sowie ein Labor. Zur medizinischen Ausstattung gehören EKG und Ultraschall, Blutdruck- und Blutzuckermessgeräte sowie ein Notfallrucksack und Sauerstoffversorgung für den Notfall.

Neben den Behandlungsräumen befindet sich in der MMM auch ein Beratungsbüro der AWO. Während der Sprechzeiten bieten die Experten der sogenannten Clearingstelle Patienten kostenfreie und individuelle Beratungsgespräche zur Klärung des Zugangs zur gesundheitlichen Regelversorgung an. Die Zusammenarbeit der Malteser mit der AWO hilft in besonderem Maße dabei, die notwendige medizinische Versorgung der Patienten sicherzustellen.

Im Jahr 2021 wurden in der MMM wieder eine Vielzahl unterschiedlichster Krankheitsbilder in allen Fachbereichen behandelt (siehe Abb. 7, 8). Besonders häufig waren Krankheiten des Kreislaufsystems, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten sowie Krankheiten des Atmungssystems inklusive COVID-19.

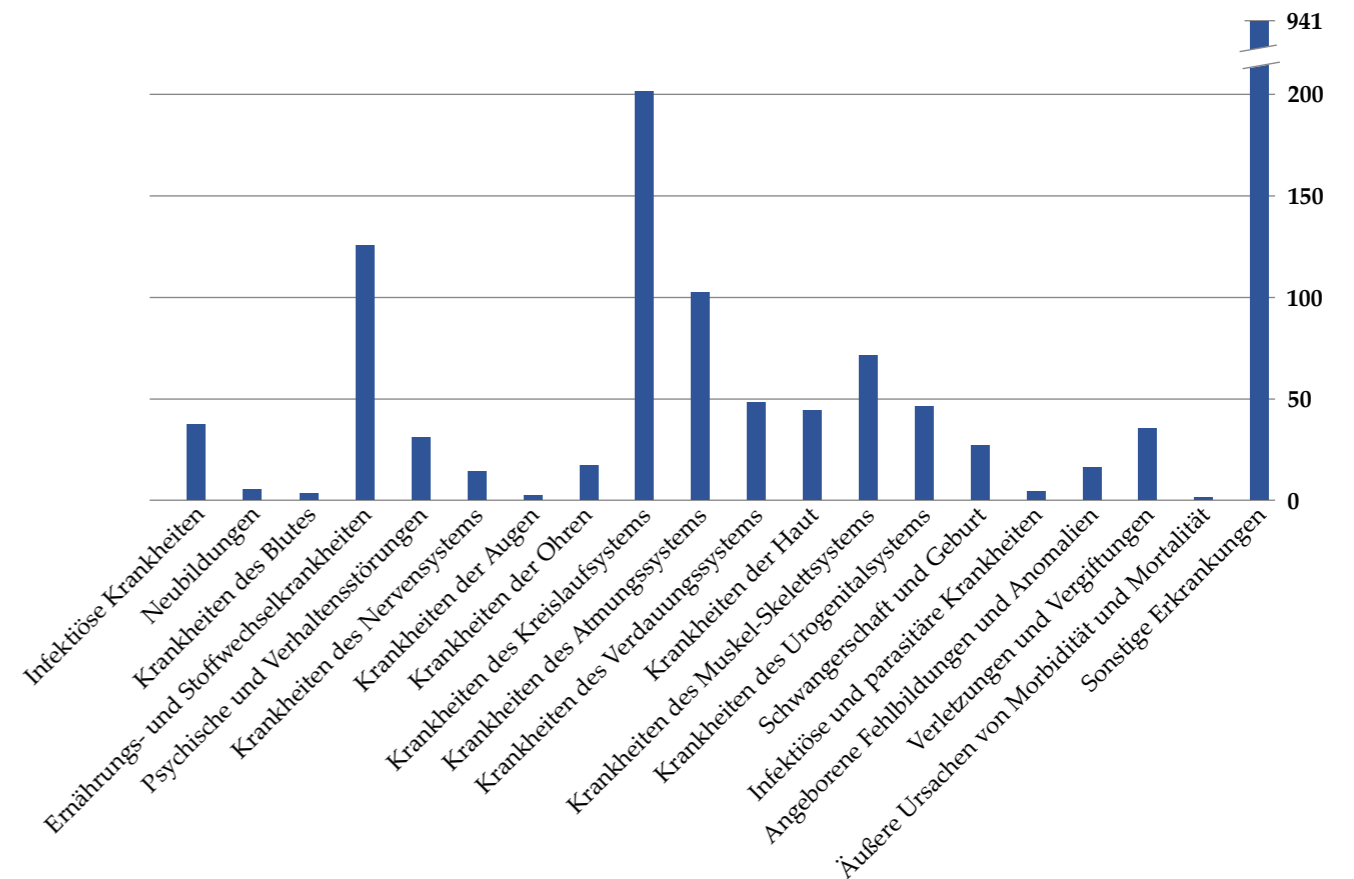
Patienten, denen in der MMM nicht die nötige medizinische Versorgung geboten werden konnte, wurden nach Möglichkeit an Spezialisten weiter verwiesen, die bereit waren, nicht versicherte Patienten zu behandeln.

Abbildung 7: Behandlungen und Beratungen nach Fachbereich



1.773
BEHANDLUNGEN
IM JAHR 2021.

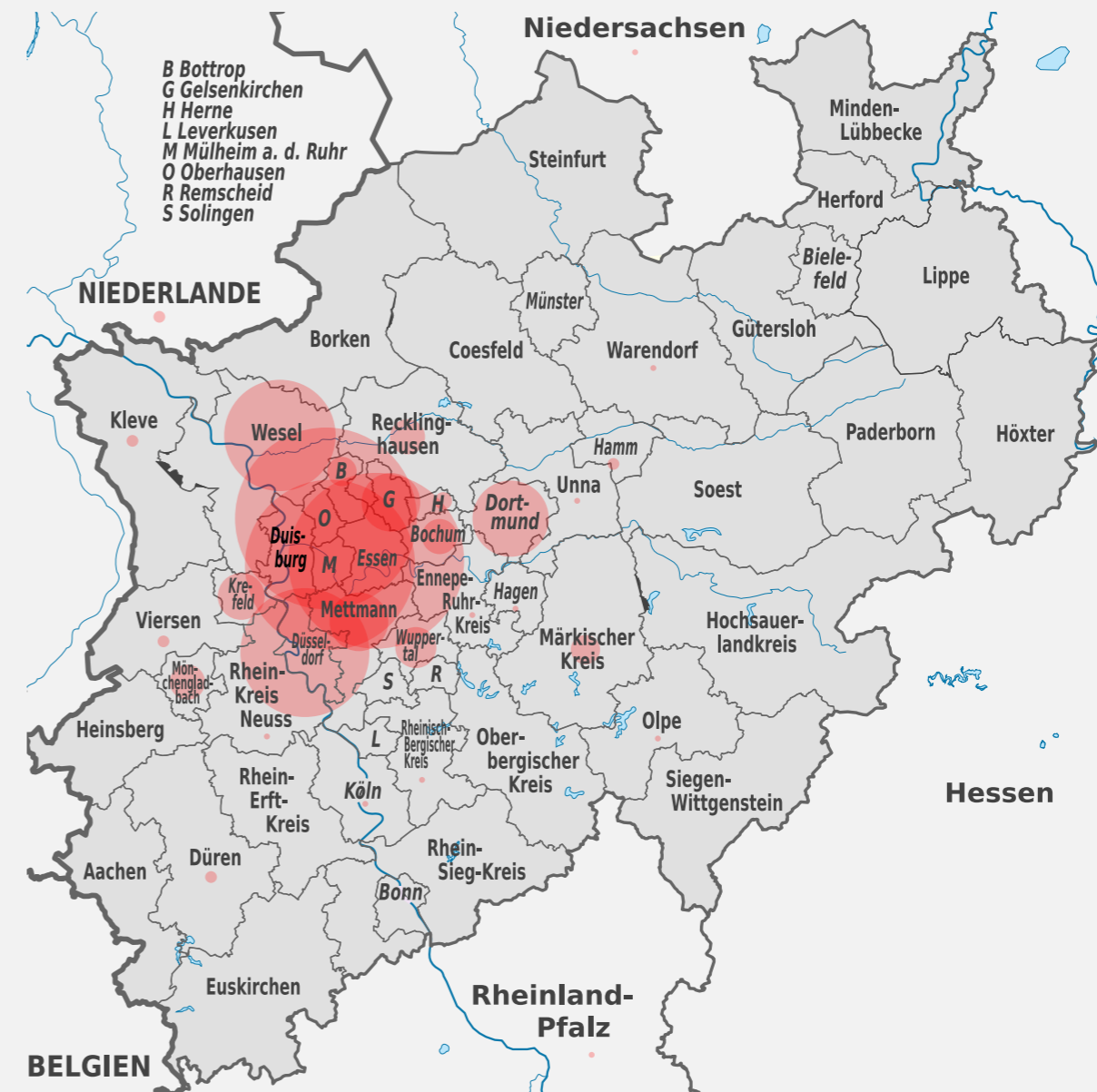
Abbildung 8: Behandlungen nach Krankheitsbild



Über die Grenzen des Ruhrgebiets hinaus

Die meisten Patienten der MMM kommen aus Duisburg. Das erweiterte Einzugsgebiet erstreckt sich jedoch über das gesamte Ruhrgebiet und darüber hinaus (siehe Abb. 7). Neben unseren Patienten aus Duisburg, Essen und Oberhausen haben uns im Jahr 2021 auch Menschen aus Venlo, Bamberg und Berlin besucht. Dieses ausgedehnte Einzugsgebiet zeigt eines sehr deutlich: Das Problem der Krankenversicherungslosigkeit ist weitverbreitet und die Not der Menschen ist sehr groß. Die Malteser versuchen diese Not zu lindern. Gemeinsam wollen wir kranken und benachteiligten Menschen neue Hoffnung geben!

Abbildung 7:
Patientendichte nach Wohnort (exkl. Duisburg)



Hilfe, die ankommt!

Die Duisburger MMM ist für ihre Arbeit auf großzügige Spenden angewiesen.

Unterstützen Sie uns jetzt mit Ihrer Spende.

Malteser Hilfsdienst e. V.
Pax-Bank eG
BIC: GENODED1PA7
IBAN: DE54 3706 0120 1201 2060 10
Verwendungszweck: MMM Spende



Impressum

Herausgeber

Malteser Hilfsdienst e.V. | Diözese Essen
Altendorfer Straße 97-101
45143 Essen
info.essen@malteser.org
www.malteser-ruhrgebiet.de

Verantwortlich

Thomas Hanschen,
Diözesangeschäftsführer

Gestaltung und Produktion

Steffen Keller,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bildnachweise

S. 1: Brunnert
S. 4-5: Brunnert
S. 10: Brunnert